

## **Jahresbericht des Präsidenten 2021/2022**

Der Vorstand hat an zwei Sitzungen die anfallenden Vereinsarbeiten erledigt. Nebst den üblichen Geschäften befasste sich der Vorstand ausserdem mit der «Publikation der Veranstaltungen» sowie dem «Vereinsausflug». Ich werde später darauf zurückkommen.

Glücklicherweise konnten alle sieben Anlässe programmgemäss durchgeführt werden. Obwohl Corona auch im vergangenen Jahr ein Thema war, waren alle Veranstaltungen gut besucht und stiessen bei den Mitgliedern auf reges Interesse. An dieser Stelle danke ich allen für die Disziplin bei den Vorträgen (Einhaltung der Zertifikations- und Maskenpflicht). Dabei hat sich der grosse Thurparksaal, wo wir mit einer grosszügigen Bestuhlung die Abstände einhalten konnten, als ideal erwiesen.

Der Mitgliederbestand beträgt Ende Juni 2022 genau 397, davon sind 173 Einzelmitglieder und 112 Paare. Trotz des leichten Rückgangs der Mitgliederzahl (letztes Jahr waren es 404), ist das Interesse an unseren kulturellen Aktivitäten nach wie vor hoch.

## **Rückblick auf das Jahresprogramm 2021/2022**

### **18. August 2021 192. Hauptversammlung im Kino Passerelle, Wattwil**

53 Mitglieder waren an der Hauptversammlung anwesend, das waren sieben mehr als im Vorjahr. Obwohl 2021 kein Wahljahr war, mussten wir anstelle von Hansueli Bühler eine Ersatzwahl ins Revisorenteam vornehmen. An seiner Stelle wurde Elisabeth Gensmer einstimmig gewählt.

Nach einem feinen Aperero vom Thurbeck wurde uns der Film «Cittadini del mondo», die Geschichte von drei Römer Rentnern gezeigt, die sich entschlossen haben, ihr altes Quartierleben aufzugeben und ins Ausland zu ziehen.

### **15. September 2021 «Magic Alaska»**

So lautete der erste Vortrag im Vereinsjahr 2021/2022, der mit rund 60 Besuchern eine schöne Anzahl anlockte. In ihrer 75-minütigen Multimedia-Show haben uns die beiden Thaler Hans Ludin und Christof Sonderegger über ihre Erlebnisse in der unberührten, wilden Natur des 49. Bundesstaates der USA berichtet.

### **13. Oktober 2021 «Judentum in Europa heute»**

Der an der Uni Basel dozierende Dr. Simon Erlanger hat uns einen Einblick in die Probleme der jüdischen Bevölkerung in Europa gegeben. Gemäss Umfragen befassen sich aufgrund des zunehmenden Antisemitismus bis zu 40 Prozent der europäischen Jüdinnen und Juden mit dem Gedanken Europa zu verlassen, was doch sehr zu denken gibt.

Der interessante – mit vielen Zahlen und Tabellen bestückte Vortrag – wurden von ca. 50 Personen besucht.

### **10. November 2021 «Die USA nach Donald Trump – was sich verändert hat»**

Peter Düggeli, der langjährige USA-Korrespondent und heutige Medienchef des EDA hat mit 120 Besuchern eine Rekordzahl von Zuhörern in den Thurpark gelockt. Mit der Wahl von Donald Trump im Jahre 2015 hat sich seine Prognose, dass es ihm in den vier Trump-Jahren nicht langweilig werde, bewahrheitet. Er wäre auch nicht überrascht, wenn Trump in vier Jahren – sofern er dann auch tatsächlich wieder antritt – erneut zum Präsidenten der USA gewählt würde.

Auf Wunsch von Herrn Düggeli – er hat auf ein Honorar verzichtet - haben wir eine Spende von Franken 300.00 an das Kinderdorf Pestalozzi in Trogen gemacht.

### **8. Dezember 2021 «Der Alltag von Bauernfamilien im Toggenburg und Appenzellerland in früheren Jahrhunderten»**

In seiner bebilderten Präsentation hat der Historiker Stefan Sonderegger über den Alltag der ländlichen Bevölkerung in der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Ostschweiz erzählt. Einen besonderen Schwerpunkt in seinem interessanten Vortrag bildete dabei die Alpwirtschaft des Toggenburgs und des Appenzellerlandes.

Die vom SAC organisierte Veranstaltung wurde von etwa 40 Personen besucht.

### **12. Januar 2022 «Die Schweiz und die Volksrepublik China, wie weiter?»**

Dieser Vortrag erfolgte anstelle des abgesagten Films «Das Jahr am Berg» von Paul Etter.

Mit Ralph Weber, auch er Professor an der Uni Basel, konnten wir einen profunden Kenner von China, dem bevölkerungsreichsten Land der Erde, engagieren. Dabei konnte uns Prof. Weber, der unter anderem einen Studienaufenthalt an der Uni Peking absolvierte, einen kleinen Einblick über die Volksrepublik China und die dort herrschende kommunistische Partei geben.

70 Personen folgten dem aufschlussreichen Referat.

### **9. Februar 2022 «Medizinische Hilfe aus der Luft – Rega ein Überblick»**

Dem Vortrag des im Neckertal aufgewachsenen Thomas Bischofberger wohnten rund 90 Besucher bei. Dabei hat Bischofberger von den Anfängen der Rega im Jahr 1952 berichtet und die Geschichte bis zum heutigen Tag beleuchtet. Die aktuellen Einsatzmittel, die verschiedenen Einsätze der Rega sowie deren Finanzierung waren ebenfalls Bestandteil des Vortrages. Dabei ist zu erwähnen, dass die Stiftung Rega ausschliesslich durch die 3,6 Millionen Gönnerinnen und Gönner finanziert wird.

Anstelle eines Honorars an den Referenten haben wir der Rega eine Spende von Franken 300.00 überwiesen.

### **13. April 2022 «Madagaskar, die grosse Insel im Indischen Ozean»**

1993 verbrachte Peter Elliker, der heute pensionierte Sekundarlehrer, seinen 6-monatigen Bildungsurlaub auf Madagaskar. Seither hat ihn das Madagaskar-Fieber – er hat das Land inzwischen bereits 12 Mal besucht - gepackt. Mit eindrücklichen Bildern von einem der ärmsten Länder der Welt hat er uns die faszinierende Tierwelt gezeigt und wie er die Menschen als neugierig und meist mit einem Strahlen im Gesicht kennenlernte.

Peter Elliker hat auf sein Honorar zugunsten einer Spende an Madagaskar verzichtet.

Diese vom SAC durchgeführte Veranstaltung wurde von 50 faszinierten Zuhörern besucht.

Der **Ausflug** bildete wie immer den Abschluss des Vereinsjahres. Die 2-tägige Reise vom 24. und 25. Juni 2022 führte die 25 Teilnehmer unter der Reiseleitung von Esther Bachmann ins Berner Seeland. Mit einer Schifffahrt auf dem Aare-Kanal und einem geführten Rundgang durch Murten endete der erste Tag mit einem feinen Nachtessen im Hotel Murtenhof. Am Samstag ging es nach dem Morgenessen mit dem Roth-Car nach Bern ins Bundeshaus. Nach dem Mittagessen am Aareufer in Bern, der gemütlichen Fahrt über das Emmental und einem Zvierhalt in Gisikon endete die Reise im heimischen Toggenburg.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich allen Vorstandsmitgliedern und den Revisoren ganz herzlich danken, danken für die geleistete, ehrenamtliche Tätigkeit und für die kollegiale Zusammenarbeit. Bei den SGW-Mitgliedern bedanke ich mich für die langjährige Treue zu unserem Kulturverein.

Wattwil, August 2022

Paul Vestner, Präsident